

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Zeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 32.

Leipzig, Dienstag den 9. Februar 1904.

71. Jahrgang.

## Amthlicher Teil.

### Zur gefl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

**einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,  
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und  
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite**

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Es ist auch zu bedenken, daß Raum und Höhe nicht miteinander gleichbedeutend sind; z. B. ist  $\frac{1}{3}$  Seite einspaltig einer ganzen Spalte gleich, während  $\frac{1}{3}$  Seite hoch einspaltig nur  $\frac{1}{3}$  Seite Raum ausmacht.

Wir bitten höflich um genaue und unzweifelhafte Abfassung der geschätzten Aufträge, damit Verzögerungen oder Irrtümer vermieden werden können.

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler.  
Dr. Orth, Syndikus.

### Schweizerischer Buchhändlerverein.

In unseren Verein wurde als Mitglied aufgenommen:

Herr Karl Blümel, in Firma Lewinsky & Blümel in Zürich.  
Frauenfeld u. Davos, den 7. Februar 1904.

Namens des Vorstandes des Schweizerischen Buchhändlervereins.  
Dr. J. Huber, Präsident. Hugo Richter, Schriftführer.

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Sermann Bad's Buchh. in Oelsnitz.

Hand- u. Adressbuch der Stadt Oelsnitz i. V. m. den Orten Bogtsberg, Raschau, Lauterbach u. Untermarggrün. 1904. 5. Ausg. Hrsq. v. Ratsfkr. Paul Stubenhöfer u. Ratsakt. Otto Ottiger. (IV, 204 S. m. Stadtplan.) gr. 8°. Geb. bar n.n. 4. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

#### Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Ergebnis der statistischen Erhebungen üb. Arbeits- u. Lohnverhältnisse in der Metallindustrie in Berlin. Aufgenommen im Herbst 1902 vom deutschen Metallarbeiter-Verband (Verwaltungsstelle Berlin). (146 S.) gr. 8°. '03. 2. —

#### Gustav Grube in Berlin.

Strahlendorff, Hofkalligr. Haupt-Kadettenanst.-Lehr. H.: Verzierte Anfangsbuchstaben m. umgekehrter Schattenlage. (6 Taf. m. 1 Bl. Text.) gr. 4°. ('04.) 1. —  
— Rundschrift. Vorlagen m. Text f. Handelsgewerbe u. Fortbildungsschulen, sowie zum Selbst-Unterricht. (4 Taf. m. 2 Linienblättern u. 4 S. illustr. Text in qu. gr. 4°.) gr. 4°. ('04.) 1. —

#### Selwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.

Kohts, Rob., Karl Wald. Meyer u. Alb. Schuster, Dirr. DD.: Deutsches Lesebuch f. höhere Lehranstalten. 4. Tl. (Unter-Tertia.) 8. Aufl., nach den neuen Lehrplänen bearb. v. Realgymn.-Dir. Prof. W. Fiehn, Lyc.-Dir. Prof. G. Schaefer u. Dir. a. D. Dr. A. Schuster. (VIII, 240 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. bar 2. 40

#### J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig. — Huber & Co. in Frauenfeld.

(Bestere Firma f. Firmen in Baden, Bayern, Württemberg, Elsaß-Lothringen u. der Schweiz.)

Hilty, Prof. Dr. C.: Glück. 2. Tl. 36.—40. Tauf. (III, 326 S.) 8°. '04. 3. —; geb. 4. —; in Liebhaberbd. 5. 50

#### Ferdinand Sirt & Sohn in Leipzig.

Claussen, Handelssch.-Dir. Dr. F.: Die rechnerische Behandlung der sozial-politischen Gesetze nach dem neuesten Stande der Gesetzgebung. 1. Invalidenversicherung. — 2. Krankenversicherung. — 3. Unfallversicherung. (13 S.) gr. 8°. '04. n.n.—. 10

#### Alfred Janssen in Hamburg.

Hertz, Paul: Unser Elternhaus. 9.—11. Taus. (Hamburgische Hausbibliothek. Hrsq. im Auftrage der Gesellschaft hamburg. Kunstfreunde usw.) (99 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. —. 50

#### Wilhelm Knapp in Halle.

Monographien üb. angewandte Elektrochemie, hrsg. v. Ob.-Ingen. Chefchem. Vikt. Engelhardt. 9. Bd. gr. 8°. 6. —  
9. Becker, Elektrochem. H.: Die Elektrometallurgie der Alkalimetalle. Mit 83 Fig. u. 3 Tab. im Text. (VIII, 135 S.) '03. 6. —

#### C. G. Künstler Bwe. in Rülheim a. Rh.

Werschtshagin, Oberst Alex. W.: Russische Truppen u. Offiziere in China in den J. 1901 u. 1902. Deutsch v. Leutn. Illrich. (159 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '03. 2. 50

#### Friedrich Luchardt in Leipzig.

Lüdemann's, Postmstr. a. D. G., Schule der Amtssprache. Ein Vorbereitungsbuch f. den schriftl. Tl. der Assistenten- u. Sekretärprüf. sowie allgemeines Lehrbuch üb. dienstl. Arbeiten aller Art (Berichte, Schreiben, Verhandlg. usw.) zum Gebrauche f. Dienstanfänger, Bureaubeamte, Prüfungskandidaten usw. 2. vielfach verm. u. verb. Aufl., hrsg. unter Mithilfe bewährter Kräfte. (VIII, 312 S.) gr. 8°. '04. 3. —; geb. in Leinw. 4. —